

Etwas langsam

Johannes Brahms, op. 62 Nr. 3 (1833 - 1897)

für Männerchor bearb. von W. Steinheuser

*p dolce*

Tenor I

1. Wal-des-nacht, du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le  
2. Fer-nes Flö - ten - lied, ver - tö - ne, das ein wei-tes Seh - nen  
3. In den heim - lich en - gen Krei - sen wird dir wohl, du wil - des

Tenor II

1. Wal-des-nacht, du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le  
2. Fer-nes Flö - ten - lied, ver - tö - ne, das ein wei-tes Seh - nen  
3. In den heim - lich en - gen Krei - sen wird dir wohl, du wil - des

Bass I

1. Wal-des-nacht, du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le  
2. Fer-nes Flö - ten - lied, ver - tö - ne, das ein wei-tes Seh - nen  
3. In den heim - lich en - gen Krei - sen wird dir wohl, du wil - des

Bass II

1. Wal-des-nacht, du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le  
2. Fer-nes Flö - ten - lied, ver - tö - ne, das ein wei-tes Seh - nen  
3. In den heim - lich en - gen Krei - sen wird dir wohl, du wil - des

*p*

1. grüß nach dem lau - ten Welt ge - wüh - le, o wie ist dein Rau - schen  
2. rührt, die Ge - dan - ken in die schö - ne, ach miß - gönn - te Fer - ne  
3. Herz, und ein Frie - de schwebt mit lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der -

*cresc.*

1. grüß nach dem lau - ten Welt - ge - wüh - le, o wie ist, o wie wie  
2. rührt, die Ge - dan - ken in die schö - ne, - - ne, in die  
3. Herz, und ein Frie - de schwebt mit lei - - - sen, schwebt mit

*p*

1. grüß nach dem lau - ten Welt - ge - wüh - le, o wie ist dein Rau - schen  
2. rührt, die Ge - dan - ken in die schö - ne, ach miß - gönn - te Fer - ne  
3. Herz, und ein Frie - de schwebt mit lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der -

*cresc.*

1. grüß nach dem lau - ten Welt - ge - wüh - le, o wie ist dein Rau - schen  
2. rührt, die Ge - dan - ken in die schö - ne, ach miß - gönn - te Fer - ne  
3. Herz, und ein Frie - de schwebt mit lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der -

*ff*

1. süß, o wie ist dein Rau - schen süß! Träu - me -  
2. führt, ach miß - gönn - te Fer - ne führt. Laß die  
3. wärts, Frie - de schwe - bet nie - der - wärts. Sin - get

*pp*

1. ist dein Rau - schen süß, dein Rau - schen süß! Träu - me -  
2. schö - ne, ach miß - gönn - te Fer - ne führt. Laß die  
3. lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts. Sin - get

*pp*

1. süß, o wie ist dein Rau - schen süß! Träu -  
2. führt, ach miß - gönn - te Fer - ne führt. Laß  
3. wärts, Frie - de schwe - bet nie - der - wärts. Sin -

*pp*

1. süß, o wie ist dein Rau - schen süß! Träu -  
2. führt, ach miß - gönn - te Fer - ne führt. Laß  
3. wärts, Frie - de schwe - bet nie - der - wärts. Sin -